

Zielsetzung und Profil

Der weiterbildende Masterstudiengang Angewandte Literaturwissenschaft bereitet auf berufliche Tätigkeiten im Bereich der Literaturvermittlung und -förderung vor und macht mit der Funktionsweise des Literaturbetriebs vertraut.

Durch die Vermittlung branchenspezifischen Wissens und praktischer Fähigkeiten sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, ihre literaturwissenschaftlichen Fachkenntnisse in der außeruniversitären beruflichen Praxis anzuwenden.

Die Lehrveranstaltungen des Studiengangs verbinden praktische Arbeit mit theoretischer Reflexion auf die Bedingungen und Funktionen dieser Praxis. Darüber hinaus ist die Hinführung auf die Berufspraxis im Literaturbetrieb kombiniert mit der Vermittlung von vertieftem Fachwissen und Urteilsvermögen über (vor allem zeitgenössische) Literatur und ihre medialen Umsetzungen.

Die Lehrveranstaltungen werden nicht nur von Dozenten des Fachbereichs Philosophie und Geisteswissenschaften, sondern zum großen Teil von Dozenten aus der Berufspraxis (Verlage, Redaktionen, Agenturen, Literaturhäuser ...) geleitet. Der Studiengang verfügt über ein enges Netzwerk an Kooperationen mit den Medien und Institutionen des literarischen Lebens in Berlin.



Im Seminar zum Stückemarkt des Theatertreffens mit der Lehrbeauftragten Yvonne Büdenhölzer

Bewerbung und Zulassung

Jedes Wintersemester werden 20 neue Studierende zugelassen. Die Bewerbungsfrist endet am 30. April.

Zugangsvoraussetzungen

- ▶ erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss, vorzugsweise eines neuphilologischen Fachs
- ▶ an den ersten Hochschulabschluss anschließende berufliche Erfahrungen von in der Regel nicht unter einem Jahr
- ▶ Nachweis der Kenntnisse einer modernen Fremdsprache

Kontakt

Dr. Dorothee Risse
Freie Universität Berlin
Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin
Telefon: 030 / 838-72329 • Fax: 030 / 838-72300
E-Mail: dorothee.risse@fu-berlin.de

www.fu-berlin.de/agwlit
www.litaffin.de (Blog des Studiengangs)



Die Studiengangskoordinatorin Dr. Dorothee Risse (1. v. l.) mit Studierenden bei der Leipziger Buchmesse

Masterstudiengang Angewandte Literaturwissenschaft

Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften

Prof. Dr. Georg Witte
*Peter Szondi-Institut für Allgemeine und Vergleichende
Literaturwissenschaft*

Prof. Dr. Jutta Müller-Tamm
Institut für Deutsche und Niederländische Philologie

Dr. Dorothee Risse
Institut für Englische Philologie





Philologische Bibliothek der FU Berlin (Architekt: Norman Foster)

Aufbau und Inhalte

Das Studium beginnt jeweils zum Wintersemester und umfasst vier Semester. Es gliedert sich u. a. in folgende Module:

Berufsfelderkundung

- Überblick über den Literaturbetrieb und die Tätigkeitsfelder, auf die der Studiengang vorbereitet

Literatur und Medien

- Theorie und Praxis der Vermittlung von Literatur/Kultur in verschiedenen Medien (Printmedien, Hörfunk; Literaturkritik, Theaterkritik und andere)

Literaturmanagement

- Management und inhaltliche Arbeit von Institutionen der Literatur- und Kulturvermittlung (Festivals, Literaturhäuser und andere)

Verlagswesen

- Verlagslandschaft im deutschsprachigen Raum, Arbeitsweise von Verlagen, Tätigkeitsfelder wie Lektorat und andere

Fachwissen Literaturwissenschaft

- Vertiefung der Kenntnisse aus dem Erststudium, besonders im Bereich der zeitgenössischen Literatur

Schriftliche und mündliche Kommunikation

- Optimierung der schriftlichen und mündlichen Ausdrucksfähigkeit in verschiedenen Medien und Feldern des Literaturbetriebs

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- Grundlagen, Ziele, Methoden und Instrumente der PR und des Sponsorings

Grundlagen der BWL für Philologen

- Einführung in Managementlehre, Marketing und Controlling

Elektronische Medien

- Einführung in die Erstellung von Buch- und elektronischen Publikationen und in relevante Programme

Die Studierenden absolvieren ein zehnwöchiges Praktikum in Medien oder Institutionen des literarischen Lebens.



Zeugnisverleihung durch die Professoren Jutta Müller-Tamm und Georg Witte bei der alljährlichen Absolventenfeier



Von Studierenden konzipierte und moderierte Lesung mit Nora Gomringer und Finn-Ole Heinrich



Sommerfest 2011 des Studiengangs im Literarischen Colloquium Berlin mit Lesung von Michael Lentz